

Dr. Irmtraud Kannen • Rügenstr. 9 • 49661 Cloppenburg

Herrn Landrat
Johann Wimberg
Eschstraße
49661 Cloppenburg

Gruppe GRÜNE | UWG
im Kreistag des Landkreises Cloppenburg

Ihre Ansprechpartnerin:
Dr. Irmtraud Kannen

Kreistagsabgeordnete
Gruppensprecherin

Rügenstraße 9
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 4562
E-Mail: irmtraud.kannen@k-clp.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom

Datum

10.08.2018

Antrag gem. § 56 NKomVG – Wohnungsbau-Offensive für den Landkreis Cloppenburg

Sehr geehrter Herr Landrat,

gemäß § 56 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes beantragt die Gruppe „GRÜNE/UWG im Kreistag des Landkreises Cloppenburg“ den folgenden Punkt in die Tagesordnung der Sitzung des Sozialausschusses am 4.9.2018, in die Tagesordnung der Sitzung des Kreisausschusses am 18.9.2018 und in die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 25.9.2018 aufzunehmen:

„Wohnungsbau-Offensive für den Landkreis Cloppenburg“

Wir stellen unter diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

„Der Landkreis Cloppenburg schafft einen Wohnungsbau-Topf, in dem ab 2019 drei Jahre lang jeweils drei Millionen Euro bereitgestellt werden. Die Mittel sollen für den sozialen Wohnungsbau unter Beachtung ökologischer Standards und Auswirkungen verwendet und vorzugsweise der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg zur Verfügung gestellt werden. Dazu soll die Wohnungsbaugesellschaft ein sozial-ökologisches Wohnraumkonzept vorlegen – unter anderem mit Aussagen zu Zielgruppen, Ausstattungsmerkmalen, Miethöhen, partizipatorischen Elementen, baubiologischen und energetischen Standards sowie zur räumlichen Einbettung.“

Ulla Thomée

Kreistagsabgeordnete
Stellv. Gruppensprecherin

Gladiolenstraße 18
49661 Cloppenburg
Telefon: 04471 6077
E-Mail: ursula.thomee@k-clp.de

Fabian Wesselmann

Kreistagsabgeordneter
Stellv. Gruppensprecher

Zur Mühle 4
49688 Lastrup
Telefon: 04472 9329093
Mobil: 0151 17227121
E-Mail: fabian.wesselmann@k-clp.de
Internet: www.fabian-wesselmann.de

Begründung:

Im Wohnraumversorgungskonzept für den Landkreis Cloppenburg von 2017 heißt es: „Insgesamt wird es vor allem für Haushalte mit niedrigem und mittlerem Einkommen schwieriger, sich mit adäquatem Wohnraum zu versorgen. Aus diesem Grund sollte sich der Wohnungsbau unter anderem auf den Neubau von preisgünstigen (kleinen) Wohnungen konzentrieren. Es ist sinnvoll auch über den Ersatzneubau hinausgehend zusätzlichen preisgünstigen Wohnraum zu schaffen.“ (Seite 78)

Im Landkreis Cloppenburg gibt es zwar zurzeit eine rege Bautätigkeit, aber die geschaffenen Wohnungen können sich viele nicht leisten. Angesichts der existenziellen Bedeutung von Wohnraum bedarf es auch einer kommunalen Reaktion. In den Handlungsempfehlungen des Wohnraumversorgungskonzeptes (Seite 80 bis Seite 90) gibt es viele gute Ideen, wie die Schaffung von Wohnraum nachhaltig verbessert werden kann. Der Wohnungsbau-Topf des Landkreises soll dazu dienen, diese Ziele (schneller) zu verwirklichen.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Irmtraud Kannen


Ulla Thomée


Fabian Wesselmann